

Universität Leipzig, Fachbereich Chemie / Kristallographie
Talstraße 35, O - 7010 Leipzig

A r b e i t s z e u g n i s für Herrn Diplomchemiker Stefan B e n d e r

Herr Bender beendet soeben erfolgreich ein vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst des Freistaates Sachsen gefördertes Forschungsstudium, das er im September 1990 in Leipzig begann.

Herr Bender hat nach seinem Armeedienst als Artillerist in Erfurt vom Wintersemester 1985 bis Sommersemester 1990 an der Leipziger Universität Chemie studiert, seine Diplomarbeit, die mit Versuchen zur Epitaxie von Silberchlorid an Silberbromid-Tabularkristallen befaßt war, im Juli 1990 mit dem Prädikat "sehr gut" verteidigt und als Hochschulabschluß die Note "gut" erzielt. Aufgrund dieser Leistungen, seiner engagierten Studienmotivation und seiner Persönlichkeitsveranlagung, die Initiative, Umsicht und Arbeitseifer kombiniert, konnte Herr Bender für ein Forschungsstudium vorgeschlagen werden.

Die Graduierungsarbeiten unter meiner wissenschaftlichen Betreuung führten Herrn Bender an eine aus der industriellen Praxis auf dem Gebiet der Fotografika reizvolle Thematik, wobei er eng und vertrauensvoll mit Experten aus der fotografischen Filmforschung zum Teil an Ort und Stelle in der Filmfabrik in Wolfen kooperierte und die akademische Fragestellung mit den Realitäten der Praxis relativierte. Dies ist ihm sowohl im persönlichen Arbeitsklima als auch im erzielten Ergebnis sehr gut gelungen, und er hat die Zeit gut genutzt.

Die sehr gute Dissertationsschrift liegt im Manuskript vor und das zugehörige Kolloquium wird nach Absolvierung des Rigorums voraussichtlich im Herbst 1993 erfolgen.

Neben der zielstrebigen Arbeit an seiner Dissertation hat sich Herr Bender einem zweijährigen Aufbaustudium "Analytik & Spektroskopie" 1990 - 1992 erfolgreich unterzogen (Fachchemikerzertifikat für Analytik). Fremdsprachenkenntnis (Englisch) und Umgang mit dem PC (molecular modeling, Recherchierung) bedürfen bei der Begabung unseres Protagonisten kaum der besonderen Erwähnung.

Die Ergebnisse von Diplomarbeit und Dissertation sind Gegenstand eines Konferenzbeitrages und einer eingereichten Publikation. Herr Bender ist vielseitig interessiert, gebildet und von schneller Auffassungsgabe.



(Prof. Dr. Eberhard Hoyer)

Leipzig, 5. August 1993